

 Naturheilkunde

Innere Organe/Differentialdiagnose – Grundlagen

Dieses Seminar dient der Auffrischung und Vertiefung für Heilpraktiker/innen und -anwärter/innen.

Seminarinhalte:

- Untersuchungsmethoden, intensive praktische Anwendung
- Erkennen, wie schwer die Beschwerden sind, und die eigenen Behandlungsmöglichkeiten einschätzen
- Zusätzliche Maßnahmen
- Vorgeschichte erfragen

Z.B.:

1. Herz

- Differentialdiagnose Links- und Rechtsherzinsuffizienz

2. Lunge und Bronchialsystem

- Differentialdiagnose Restriktive und obstruktive Störungen, Atemnotsyndrom

3. Magen-Darmtrakt

- Differentialdiagnose Ulkuserkrankungen, Malnutrition, Maldigestion

4. Leber, Galle und Pankreas

- Differentialdiagnose Ikterus und Stoffwechselstörungen, Diabetischer Symtomkomplex

5. Niere

- Differentialdiagnose Nierenerkrankungen mit und ohne Glomerulusbeteiligung
- Differentialdiagnose Entzündungen und chronische Nierenläsionen uvm..

Dieses Grundlagenseminar ist Bestandteil der laufenden Ausbildung z. Heilpraktiker/in und Vorbereitung auf die HP-Prüfung und kann separat gebucht werden.

Termine

- So, 01.02.2026
10:00-15:30 Uhr
So, 08.02.2026
10:00-15:30 Uhr
[und 2 mehr](#)

Preis

360,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Saarbrücken
Bahnhofstr. 31, 2.OG über Modehaus Zara
66111 Saarbrücken
Tel. 0681-3 22 62

Seminarnummer

SSH66010226R

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 16.12.2025

Dozentin

Alexandra Braun

Jg. 55. Alexandra Braun absolvierte eine Ausbildung zur MTA sowie ein Studium der Diplom-Biologie an der Universität Gießen. 1990 promovierte Sie in Naturwissenschaften. 1999 wurde sie als Heilpraktikerin zugelassen und praktiziert seitdem in einer Praxis für Naturheilkunde in Tholey. 2004 und 2005 hat Alexandra Braun eine Fortbildung in China, Nannina an der Guangxi Traditional University Chinese Medical in TCM genossen. Weitere Fortbildungen in Blutegel, Bioresonanz, Mikrobiol. Therapie, Fußreflexzonentherapie, Eigenblut und ausführlicher Labordiagnostik runden ihr Profil ab.